

22.04.2022 – 09:25 Uhr

CGTN: China unterstreicht Asiens Rolle bei der Förderung von Frieden, Wachstum und Zusammenarbeit in der Welt

Peking (ots/PRNewswire) -

Wie können wir eine bessere Welt nach einer Pandemie aufbauen? Was können wir tun, um die stetige Erholung und nachhaltige Entwicklung der Weltwirtschaft zu fördern? Und wie können wir eine Zusammenarbeit anstreben, von der alle profitieren?

Die drei kritischen Fragen stehen ganz oben auf der Tagesordnung der diesjährigen Jahreskonferenz des Boao-Forums für Asien (BFA), die in der Stadt Boao in der südchinesischen Provinz Hainan stattfindet und die weltweite Aufmerksamkeit auf sich zieht.

Die Globale Sicherheitsinitiative zur Förderung der Sicherheit für alle in der Welt, die der chinesische Präsident Xi Jinping am Donnerstag auf dem Forum vorstellte, bietet eine asiatische Perspektive für die Bewältigung der Herausforderungen unserer Zeit.

„Ausgeklügelter, integrierter Apparat“

Sicherheit sei eine Voraussetzung für Entwicklung, und die Menschheit lebe in einer „unteilbaren Sicherheitsgemeinschaft“, sagte Xi in einer Videoansprache.

„In der heutigen Zeit hat sich die internationale Gemeinschaft so weit entwickelt, dass sie zu einem ausgeklügelten und integrierten Apparat geworden ist“, sagte er und fügte hinzu, dass die Beseitigung eines einzelnen Teils zu ernsthaften Problemen für ihre Funktionsweise führen würde.

Er appellierte an alle Länder, sich die Hände zu reichen, und betonte die Notwendigkeit der Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der Covid-19-Pandemie, der Förderung des wirtschaftlichen Aufschwungs, der Erhaltung des Weltfriedens und der Bewältigung der Herausforderungen der globalen Governance.

„Es ist besonders wichtig, dass die großen Länder mit gutem Beispiel vorangehen, indem sie Gleichheit, Zusammenarbeit, Treu und Glauben und Rechtsstaatlichkeit respektieren und so handeln, wie es ihrem Status entspricht“, sagte er.

Es ist das sechste Mal, dass Xi eine Grundsatzrede auf dem Forum hält, und Zusammenarbeit und Frieden gehören häufig zu den Hauptfeilern, die er erwähnt, wenn er Chinas Vorschläge für die Welt darlegt.

„Asien zum Anker machen“

Gemessen an der Kaufkraftparität stieg der Anteil Asiens an der Weltwirtschaft im Jahr 2021 gegenüber 2020 um 0,2 Prozentpunkte auf 47,4 Prozent, so der Asian Economic Outlook and Integration Progress Annual Report 2022.

In dem Bericht wird auch darauf hingewiesen, dass eine Reihe von Faktoren für die Bewertung der Wirtschaftsleistung im Jahr 2022 von wesentlicher Bedeutung sind, darunter die Entwicklung von Covid-19, geopolitische Spannungen nach dem Russland-Ukraine-Konflikt, geldpolitische Anpassungen in den USA und Europa, Schuldenprobleme in einigen Volkswirtschaften, das globale Angebot und politische Regimewechsel in einigen asiatischen Ländern.

Vor diesem Hintergrund macht Xis Vorschlag auf dem Forum mehr Sinn: Asien soll zu einem Anker für den Weltfrieden, zu einem Kraftwerk für globales Wachstum und zu einem neuen Schrittmacher für die internationale Zusammenarbeit werden.

„Wenn es Asien gut geht, profitiert die ganze Welt“, sagte er.

Er rief dazu auf, Anstrengungen zur Förderung eines offeneren asiatischen Marktes zu unternehmen und betonte, dass Chancen wie das Inkrafttreten der Regionalen Umfassenden Wirtschaftspartnerschaft und die Öffnung der Eisenbahnstrecke China-Laos für den Verkehr genutzt werden sollten.

Der Präsident hob auch die Rolle Chinas in diesem Prozess hervor und erklärte, dass die Grundlagen der chinesischen Wirtschaft - ihre starke Widerstandsfähigkeit, ihr enormes Potenzial, ihr großer Handlungsspielraum und ihre langfristige Nachhaltigkeit - unverändert bleiben.

<https://news.cgtn.com/news/2022-04-21/Xi-Jinping-Boao-2022-When-Asia-fares-well-the-whole-world-benefits--19pin75Hwnm/index.html>

Video - <https://www.youtube.com/watch?v=mGVN7d15S0k>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100888175> abgerufen werden.